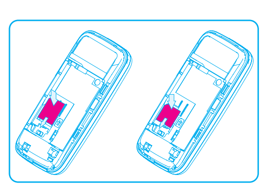


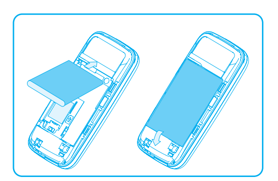


Die ersten Schritte zum Tchibofonieren:



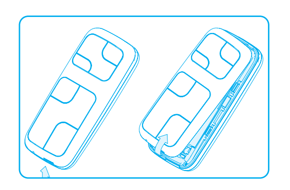
1. Schritt: SIM-Karte einsetzen

Legen Sie die SIM-Karte mit dem blauen Aufdruck nach oben so ein, dass die abgeschnittene Ecke oben links ist.



2. Schritt Akku einsetzen:

Legen Sie den Akku mit dem Aufdruck nach oben so ein, dass die Kontakte vom Gerät und vom Akku in einander passen.



3. Schritt: Bateriedeckel aufsetzen

Drücken Sie den Deckel mit der Markierung "open" nach unten auf das Gerät, bis er einrastet.

4.Schritt

Gerät einschalten durch langen Druck auf die Taste 

5. Schritt

4stelligen PIN eingeben.
Ihre 4stellige PIN (Personal Identification Number) finden Sie im Umschlag Ihrer SIM-Karte. Wenn Sie den Aufkleber vorsichtig abziehen, erscheint die PIN.

Einstellungen

Weitere Einstellungen wie z.B. Datum und Uhrzeit, finden Sie ab Seite 39

Jetzt können Sie tchibofonieren!
Viel Spaß!

Liebe Kundin, lieber Kunde!

Das TCM Kompakt-Handy Modell 106 hat eine übersichtliche Menüführung und ermöglicht eine leichte Handhabung. In Verbindung mit dem kompakten Format wird das Mobiltelefon zu einem unablässigen Begleiter, wo immer Sie sich aufhalten.

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und machen Sie sich mit den verschiedenen Funktionen des Gerätes vertraut. Bei ordnungsgemäßer Handhabung wird Ihnen das Gerät lange Jahre nützliche Dienste erweisen.

Bewahren Sie diese Anleitung auch zum späteren Nachlesen gut auf.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Handy.

Ihr TCM-Team.

Leistungsüberblick

- Dualband-Handy (900/1.800 MHz)
- 5-zeiliges schwarz-weiß Display (Auflösung 102 x 80 Pixel)
- Umstellbares Display: Hintergrundfarbe und Schriftfarbe änderbar (blau/ schwarz- schwarz/blau)
- Blaue Tastenbeleuchtung

- Einfache Bedienung durch übersichtliche Menüführung
- Mehrsprachige Menüführung (u. a. Deutsch, Englisch, Türkisch, Holländisch, Französisch)
- 20 polyphone Klingelton-Melodien (16-stimmig)
- Telefonnummern-Speicher im Gerät: bis zu 250 Nummern
- interne Antenne

- SMS –fähig
  - Überlange SMS bis zu 640 Zeichen
  - Automatische Worterkennung zum leichten SMS-Schreiben (T9)
  - SMS-Speicher im Gerät: 250 SMS

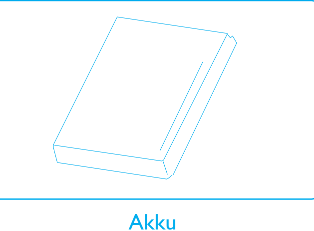
- Vibrationsalarm

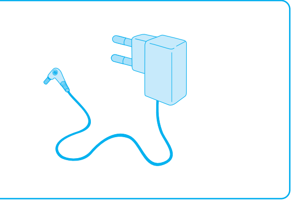
- Integrierter Wecker/ Taschenrechner
- Datum und Uhrzeitangabe im Display
- 2 Spiele

- Gewicht: 76 g
- Maße: ca. Länge/Breite/Tiefe 9,6 x 4,3 x 1,9 cm
- Lithium-Ion Akku (650 mAh)
- SAR-Wert: max. 0,7 W/kg
- Stand-by-Zeit: bis zu 250 Stunden
- Gesprächszeit: bis zu 10 Stunden

Leistungsumfang

- TCM Aktions-Handy Modell 106
- Akku
- Ladegerät
- Bedienungsanleitung


Akku


Ladegerät


Der Betrieb des Telefons ist nur mit Originalzubehör vorgesehen und mit diesem Modell kompatiblen Akkus, Ladegeräten und Zubehörteilen zulässig.

Inhalt

Sicherheit und Vorsichtsmaßnahmen ....

Bevor Sie Ihr Telefon in Betrieb nehmen, sollten Sie dieses Kapitel aufmerksam durchlesen. Der Hersteller haftet nicht für die Folgen einer unsachgemäßen Handhabung des Telefons oder einer Anwendung, die den in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen widerspricht.

• SICHERHEIT IM FAHRZEUG:

Studien haben unlängst ergeben, dass der Gebrauch eines Mobiltelefons beim Autofahren eine erhöhte Unfallgefahr darstellt. Das gilt auch für den Einsatz einer Freisprechanlage (Kfz-Freisprechkit, Headset, usw.). Beachten Sie in jedem Fall die gesetzlichen Vorgaben.

Die Strahlung des Telefons kann den Betrieb von elektronischen Systemen im Fahrzeug wie Antiblockiersystem ABS, Airbag, usw. stören. Beachten Sie daher folgende Auflagen:

- Legen Sie das eingeschaltete Telefon niemals auf der Instrumententafel oder im Entfaltungsbereich des Airbags ab.
- Lassen Sie von Ihrem Kfz-Hersteller oder seinem Vertragshändler die ordnungsgemäße Abschirmung dieser Systeme gegenüber der Funkenergie des Mobiltelefons bestätigen.

• BETRIEBSBEDINGUNGEN:

Das Telefon sollte für eine bessere Leistung von Zeit zu Zeit abgeschaltet werden.

Schalten Sie das Telefon aus, bevor Sie ein Flugzeug betreten. Sie machen sich sonst strafbar.

Schalten Sie das Telefon nicht in Krankenhäusern ein, außer in Bereichen, die für diesen Zweck vorgesehen sind. Wie auch andere elektrische Geräte können die Mobiltelefone den Betrieb von elektrischen und elektronischen Funkeinrichtungen stören.

Schalten Sie das Telefon nicht in der Nähe von ausströmenden Gasen oder brennbaren Flüssigkeiten ein. Beachten Sie die Schilder und Hinweise für den Einsatz in Tanklagern, Tankstellen, Chemiewerken sowie an allen anderen Orten, an denen Explosionsgefahr besteht.

Wenn das Telefon eingeschaltet ist, sollte es mindestens 15 cm von einer medizinischen Prothese (z.B. Herzschrittmacher, Hörgeräte, Insulinpumpe, usw.) entfernt sein. Halten Sie das Telefon während des Telefonierens nicht auf der Seite an das Ohr auf der sich der Herzschrittmacher oder die Hörhilfe befindet (wenn nur eine Hörhilfe vorhanden ist).

Zur Vermeidung einer Beeinträchtigung des Gehörs sollten Sie das Telefon erst nach der Anrufannahme ans Ohr halten. Nehmen Sie den Headset ab, wenn Sie im Freisprechmodus telefonieren, da die erhöhte Lautstärke am Ohr zu Hörschäden führen kann.

Halten Sie Kleinkinder von dem Telefon, der SIM-Karte (verschluckbares Kleinteil) und sämtlichem Zubehör fern.

Vorsicht beim Entfernen des Akkudeckels. Das Telefon enhält Substanzen, die eine allergische Reaktion hervorrufen können.

Gehen Sie sorgfältig mit dem Telefon um und bewahren Sie es in möglichst sauberer, staubfreier Umgebung auf.

Setzen Sie Ihr Telefon keinen widrigen Bedingungen oder Witterung (Feuchtigkeit, Regen, sonstige Flüssigkeiten, Staub, Seeluft, usw.) aus. Die vom Hersteller empfohlene Einsatztemperatur für das Telefon liegt zwischen -20°C und +55°C. Bei über +55°C ist es möglich, dass das Display schlecht lesbar ist; derartige Störungen sind jedoch nur vorübergehend und nicht schwerwiegend.

Nehmen Sie keine Veränderungen am Telefon, am Ladegerät oder am restlichen Zubehör vor.

Lassen Sie Reparaturen nur von einer Fachkraft vornehmen.

Lassen Sie das Mobiltelefon nicht fallen, werfen und verbiegen Sie es nicht.

Malen Sie das Telefon nicht an.

Der Betrieb des Telefons ist nur mit den vorgesehenen und mit Ihrem Modell kompatiblen Akkus, Ladegeräten und Zubehörteilen zulässig: Andernfalls ist eine Haftung ausgeschlossen.

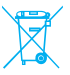
Sie sollten von allen wesentlichen Daten in Ihrem Telefon eine Backup-Sicherung oder Kopie machen.

Beim Aufleuchten von Lichtblitzen oder bei Benutzung von Videospielen können empfindliche Personen ohnmächtig werden. Bei Epileptikern können diese Funktionen einen epileptischen Anfall auslösen. Derartige epileptische oder Ohnmachtsanfälle können auch bei Personen auftreten, die bislang noch keine derartigen Probleme hatten. Wenn in Ihrer Familie oder bei Ihnen selbst derartige Anlagen vorhanden sind, sollten Sie vor der Benutzung von Funktionen mit Lichtblitzen oder der Spiele in dem Telefon einen Arzt befragen. Eltern sollten ihre Kinder diese Funktionen nicht unbeaufsichtigt benutzen lassen. Die Verwendung ist sofort abzubrechen und ein Arzt zu befragen, wenn eines der folgenden Symptome auftritt: Krämpfe, Augen- oder Muskelzuckungen, Bewusstlosigkeit, unwillkürliche Bewegungen oder Orientierungsverlust. Zur Vermeidung derartiger Symptome sollten folgende Vorkehrungen getroffen werden:

- Benutzen Sie bei Müdigkeit Blitz- oder Blinkfunktionen und die Spiele nicht.
- Machen Sie jede Stunde mindestens 15 Minuten Pause.
- Spielen Sie in einem gut beleuchteten Raum.
- Halten Sie das Display möglichst weit von den Augen entfernt.

Bei Benutzung der Spiele im Telefon können vorübergehend unangenehme Verspannungen in Händen, Armen, Schultern und Nackenpartie oder anderen Körperteilen auftreten. Befolgen Sie diese Anweisungen, um eine Sehnenentzündung, ein Karpaltunnelsyndrom oder andere Probleme des Bewegungsapparats zu vermeiden:

- Legen Sie jede Stunde mindestens 15 Minuten Pause ein.
- Unterbrechen Sie das Spiel bei Müdigkeit oder Schmerzen in den Handgelenken oder Armen und pausieren Sie einige Stunden.
- Bei wiederholten Schmerzen in Handgelenken oder Armen beim oder nach dem Spielen sollten Sie einen Arzt aufsuchen.



Das Telefon gehört nicht in den Hausmüll, sondern ist unter Beachtung der geltenden Umweltschutzvorschriften zu entsorgen. Zur sachgerechten Entsorgung dürfen Geräte, die mit der durchgestrichenen Tonne gekennzeichnet sind nicht in den Hausmüll geworfen werden. Bringen Sie dieses Gerät zur Entsorgung an spezielle Sammelstellen:

- Städtische Wertstoffhöfe mit Behältern für Elektromüll
- Sammelbehälter in den Verkaufsstellen

Die Geräte werden recycelt, um jede Umweltverschmutzung zu vermeiden und die Wiederverwendung der Materialien zu ermöglichen.

Mitgliedsstaaten der Europäischen Union:

Die Abgabe an den Wertstoffhöfen ist kostenfrei.

Alle Geräte mit der Kennzeichnung „durchgestrichene Mülltonne“ müssen zur Entsorgung an eine dieser Sammelstellen gebracht werden.

Nicht-Mitgliedsstaaten der Europäischen Union:

Die Geräte mit der Kennzeichnung „durchgestrichene Mülltonne“ sollten nicht in den Hausmüll geworfen werden, wenn in Ihrem Land oder der der Region Sammelstellen für Entsorgung und Recycling vorhanden sind. Bringen Sie in dem Fall die Geräte zum Recycling an diese Sammelstellen.

• AKKU:

Bevor Sie den Akku aus dem Telefon entnehmen, muss das Telefon ausgeschaltet werden.

Für den Akku sind folgende Vorsichtsmaßnahmen zu beachten:

- Versuchen Sie nicht, den Akku zu öffnen (er enthält chemische Substanzen, die zu Verätzungen führen können).
- Bohren Sie kein Loch in den Akku und verursachen Sie keinen Kurzschluss durch eine leitende Verbindung der Kontaktflächen.
- Werfen Sie den Akku nicht ins Feuer oder in den Hausmüll und setzen Sie ihn keinen Temperaturen über 60 °C aus.

Der Akku ist unter Beachtung der geltenden Umweltschutzvorschriften zu entsorgen. Der Akku darf nicht zweckentfremdet werden. Verwenden Sie keine beschädigten Akkus. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

• LADEGERÄTE:

Die Netzladegeräte sind für den Einsatz bei einer Raumtemperatur von 0 - 40°C ausgelegt.

Die Ladegeräte für das Mobiltelefon erfüllen die Sicherheitsnorm für Informationsverarbeitungsgeräte und Büromaschinen und sind ausschließlich zum Laden des Mobiltelefons zu verwenden.

• ELEKTROMAGNETISCHE WELLEN:

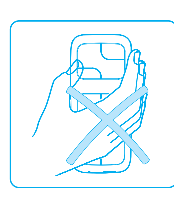
Bevor ein Mobiltelefon in den Verkauf gelangen darf, muss der Hersteller die Einhaltung der internationalen Richtlinien (ICNIRP) oder der europäischen Direktive 1999/5/EC (R&TTE) nachweisen. Der Schutz der Gesundheit und die Sicherheit des Benutzers und anderer Personen bilden einen wesentlichen Aspekt dieser Richtlinien und Direktiven.
DIESES MOBILTELEFON ERFÜLLT SOWOHL DIE INTERNATIONALEN WIE AUCH DIE EUROPÄISCHEN RICHTLINIEN IN BEZUG AUF DIE EINWIRKUNG ELEKTRO-MAGNETISCHER FELDER.

Das Mobiltelefon ist ein Funksender und -empfänger. Bei der Entwicklung und Herstellung des Geräts wurde auf Einhaltung der von der Internationalen Kommission zum Schutz vor nichtionisierender Strahlung (ICNIRP) [1] und vom Europäischen Rat (Empfehlung 1999/519EWG)[2] für die Bevölkerung empfohlenen Grenzwerte für Funkfrequenzen (RF) geachtet.
Die Grenzwerte wurden von unabhängigen Expertengruppen anhand von genauen und ordnungsgemäß durchgeführten wissenschaftlichen Beurteilungen festgelegt. Bei der Festlegung der Grenzwerte wurden zudem hohe Sicherheitsmargen gelassen, um allen Benutzern - unabhängig von Alter und Gesundheit - völlige Sicherheit zu gewährleisten.
Der wichtigste Bewertungsparameter zur Festlegung der Aussetzungsgrenze der Funkstrahlung für Mobiltelefone ist die sog. „SAR" (Specific Absorption Rate). Der vom Europäischen Rat oder von der ICNIRP empfohlene SAR-Grenzwert beträgt durchschnittlich 2 Watt/Kilogramm (W/kg) auf 10 g Gewebe des Menschen. Es wurden Tests unter Standard-Einsatzbedingungen, die von den geltenden Spezifikationen vorgegeben wurden, bei der maximalen Sendeleistung des Telefons für alle Frequenzbereiche durchgeführt.
Die SAR wurde zwar bei Höchstleistung geprüft, im täglichen Einsatz des Mobiltelefons aber liegen die Leistungswerte meist weit unter den bei den Tests erzielten Höchstwerten. Das Mobiltelefon ist so ausgelegt, dass nur die zur Herstellung einer Netzverbindung unbedingt benötigte Leistung verwendet wird, d.h. je näher Sie einer Basisstation sind, desto niedriger ist die benötigte Leistung und somit die SAR des Mobiltelefons. Der geprüfte SAR-Höchstwert für dieses Mobiltelefon beträgt gemäß den Richtlinien bei Einsatz nah am Ohr 0,7 W/kg. Auch wenn bei den verschiedenen Mobiltelefonen und unterschiedlichen Einsatzsituationen die SAR-Werte voneinander abweichen können, so werden doch immer die geltenden internationalen Grenzwerte und EU-Empfehlungen für den Funkfrequenz-Aussetzungswerte eingehalten.
Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) bestätigt, dass nach den gegenwärtig vorliegenden wissenschaftlichen Erkenntnissen keine Notwendigkeit für besondere Vorsichtsmaßnahmen bei der

[1] Die Auflagen der Richtlinie ICNIRP gelten in: Mittelamerika (außer Mexiko), Südamerika, Nordafrika, Südafrika, asiatischer Pazifikbereich (außer in Taiwan und Korea), Australien.
[2] Die EWG-Empfehlung 1999/519/EWG gilt in Europa, Israel.

Nutzung von Mobiltelefonen besteht. Jeder Einzelne kann selbst bestimmen, ob er seine Hochfrequenzexposition oder die seiner Kinder begrenzen möchte, indem er die Länge der Anrufe einschränkt oder „Freisprecheinrichtungen" nutzt, um die Mobiltelefone von Kopf und Körper fern zu halten (Nr. 193).
Zusätzliche Informationen über elektromagnetische Felder und die Gesundheit können auf der Website der WHO: http://www.who.int/peh-emf eingesehen werden.
Ihr Mobiltelefon enthält eine eingebaute Antenne oberhald des Akkudeckels. Für einen optimalen Empfang darf die Antenne nicht beschädigt oder berührt werden.

Sicherheit und Vorsichtsmaßnahmen

Das Telefon enthält eine eingebaute Antenne. Für einen besseren Empfang und eine optimale Kommunikationsqualität sollte das Telefons nicht am Gelenk berührt werden.

Diebstahlschutz

Das Mobiltelefon kann anhand seiner IMEI-Nummer (Seriennummer Ihres Telefons) identifiziert werden. Die Nummer finden Sie auf dem Etikett auf der Verpackung und im Telefonspeicher. Beim ersten Einsatz sollten Sie die Nummer durch Eingabe von * # 0 6 # abrufen, diese notieren und sorgfältig aufbewahren; die Nummer ist bei Diebstahl der Polizei und Ihrem Betreiber zu melden. Mit dieser Nummer kann das Mobiltelefon ganz gesperrt werden, so dass es - auch bei Auswechseln der SIM-Karte - nicht mehr benutzt werden kann. Beachten Sie, dass diese Funktion nicht von jedem Netzbetreiber zur Verfügung gestellt wird.

Allgemeine Informationen ....

Allgemeine Konformitätserklärung

Product / *Produit* : GSM dual band handheld station / *Portatif GSM bibande*

Product identification / *Identification du produit* :
OT- E105 type C62B

We / *Nous*
T&A Mobile Phones Europe SAS
165 boulevard de Valmy
92707 Colombes Cedex
FRANCE

declare under our sole responsibility that the product above mentioned is conform to the applicable essential requirements of the directive 1999/5/EC and that all essential radio test suites have been carried out. Conformity assessment procedure : annex III of the directive.
déclarons sous notre entière responsabilité que le produit ci-dessus est en conformité avec les exigences essentielles applicables de la directive 1999/5/CE et que toutes les séries d'essais radio essentielles ont été effectuées. Procédure d'évaluation de conformité : annexe III de la directive.

Applied standards / *Normes appliquées* :

- Item 3.1.a (protection of the health and of the safety of the user) / *Article 3.1.a (protection de la santé et de la sécurité de l'utilisateur)*
  - EN 60 950-1 (2001)
  - EN 50 360 (2001)
  - Council recommendation 1999/519/EC (July 99)

- Item 3.1.b (protection requirements with respect to electromagnetic compatibility) / *Article 3.1.b (exigences de protection en ce qui concerne la compatibilité électromagnétique)*
  - EN 301 489-1 v.1.4.1 (8-2002)
  - EN 301 489-7 v.1.2.1 (8-2002)

- Item 3.2 (effective use of spectrum so as to avoid harmful interferences) / *Article 3.2 (utilisation efficace du spectre radioélectrique de façon à éviter les interférences dommageables)*
  - EN 301 511 v.9.0.2 (3-2003)

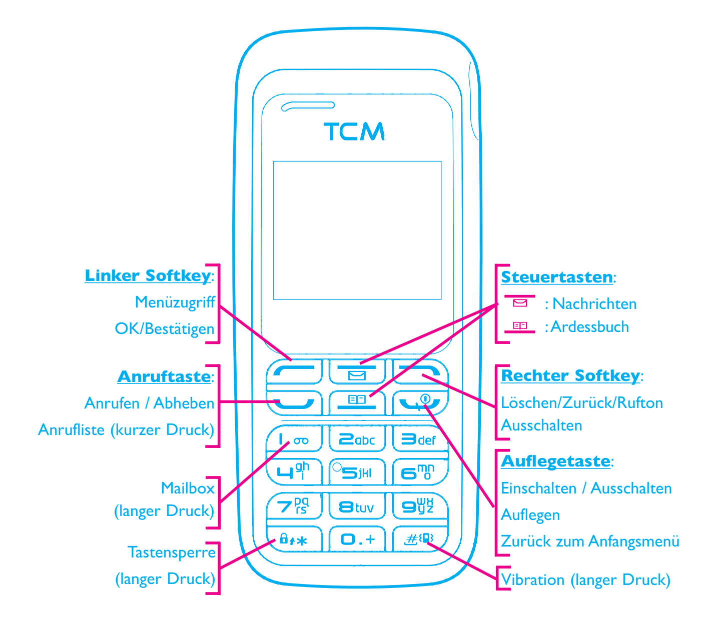
Date : 31/05/06

Signature

Jean-Luc RINO
T&A Mobile Phones / President, Europe and America

1 Aufbau des Telefons........

Tasten bei Betriebsbereitschaft



1.1 Tasten

Telefon ein-/ausschalten am Anfangsbildschirm (langer Druck)
Auflegen
Anruf abweisen
Zurück zum Anfangsbildschirm (langer oder kurzer Druck)

Anrufen/Abheben
Zugriff auf die Anrufliste (kurzer Druck)

Zugriff auf Nachrichten (am Anfangsbildschirm)
Durchblättern, Lautstärkeregelung während des Telefonierens

Zugriff auf Verzeichnis (am Anfangsbildschirm)
Durchblättern, Lautstärkeregelung während des Telefonierens

Linker Softkey:
Optionen / Menü / Bestätigen
Empfangene Nachricht lesen

Rechter Softkey:
Zurück zur vorherigen Anzeige (kurzer Druck)
Rufton für eingehenden Anruf abschalten
Zugriff auf Verzeichnismenü (am Anfangsbildschirm)
Im Bearbeitungsmodus:
Ein Zeichen löschen (kurzer Druck)
Alle Zeichen löschen (langer Druck)

Abhören der Maillbox (langer Druck)
Einfügen eines Satzzeichens (kurzer Druck) im Bearbeitungsmodus

Tastatur sperren / entsperren / Wechsel zwischen Großbuchstaben / Kleinbuchstaben / Autom. Großschreibung / Eingabehilfe / Normalmodus im Bearbeitungsmodus
Zugriff auf Zeichentabelle (langer Druck) im Bearbeitungsmodus

Vibration aktivieren / deaktivieren (langer Druck)
Bestätigung eines Worts (kurzer Druck) im Bearbeitungsmodus
Hinzufügen eines Worts (langer Druck) im Bearbeitungsmodus

Anzeige des nächsten Worts bei der Eingabehilfe (kurzer Druck)

bis zur Eingabe von Buchstaben (kurzer Druck) oder Zahlen (langer Druck) im Bearbeitungsmodus

1.2 Symbole am Display*

Ladezustand des Akkus.

Vibration: Ihr Telefon vibriert (Ausnahme: Alarm-Töne und Akku-Warnton).

Abgeschaltet: Ihr Telefon gibt keinen Rufton und kein Tonsignal mehr ab; die Vibration ist ebenfalls abgeschaltet. Ausnahme: Alarm-Töne und Akku-Warnton.

Ungelesene Nachricht vorhanden.

Liste der Nachrichten ist voll: Es können keine weiteren SMS mehr gespeichert werden. Rufen Sie die Nachrichtenliste auf und löschen Sie mindestens eine Nachricht aus dem SIM-Verzeichnis (siehe Seite 34).

Verpasster Anruf.

Neue Nachricht in der Mailbox.

Rufumleitung aktiviert: Ihre Anrufe werden umgeleitet (siehe S. 46).

Alarm programmiert (siehe Seite 50).

Netzempfangsqualität.

Tastensperre aktiviert.

Nationales Roaming.

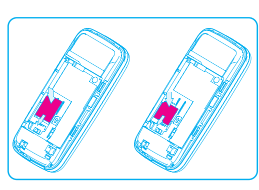
* Die Symbole und Zeichen in dieser Bedienungsanleitung können geringfügig variieren.

2 Erste Schritte ....

2.1 Inbetriebnahme

Einschieben und Herausnehmen der SIM-Karte

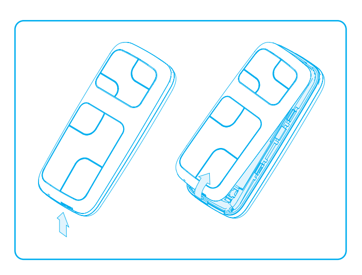
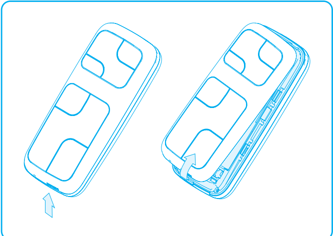
Um das Telefon benutzen zu können, müssen Sie zuerst die SIM-Karte einschieben. Schalten Sie hierzu das Telefon durch einen langen Druck auf die Taste aus.



Führen Sie die SIM-Karte mit den Kontaktflächen nach unten in das Kartenfach ein. Die abgeschnittene Ecke ist am Gehäuse markiert. Drücken Sie die SIM-Karte mit dem Finger nach unten ein, bis sie einrastet.

Zum Herausnehmen mit der Fingerkuppe auf das untere Ende der SIM-Karte drücken und nach oben aus der Halterung schieben.

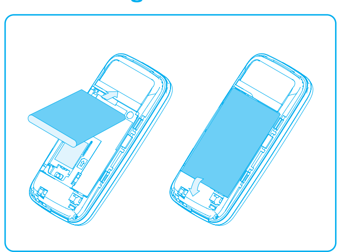
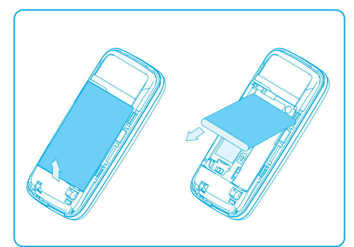
Akkudeckel öffnen und schliessen

Ziehen Sie den Deckel an der dafür vorgesehenen Stelle nach oben (siehe Markierung „open“ am Gehäuse)

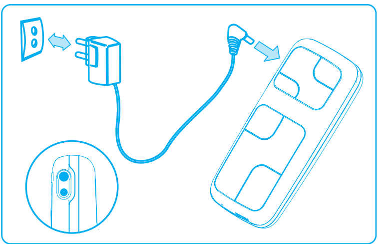
Legen Sie den Akkudeckel oben auf und drücken Sie diesen dann herunter bis er einrastet.

Akku einlegen und herausnehmen

Richten Sie den Akku so aus, dass die Kontaktflächen des Akkus die Kontaktzungen des Mobiltelefons berühren. Drücken Sie den Akku dann unten herunter bis er einrastet.

Laden des Akkus



Ladegerät anschließen

- Der Akku muss erst richtig eingelegt worden sein, bevor das Telefon an das Ladegerät angeschlossen werden darf.
- Der Lagevorgang wird am Display angezeigt.
- Es kann mehrere Minuten dauern, bis der Ladevorgang startet.
- Den Telefonstecker vorsichtig ein- und ausstecken.
- Das Ladesymbol zeigt erst nach einigen Minuten den exakten Ladezustand an.
- Die Netzsteckdose sollte immer leicht zugänglich sein (keine Verlängerungskabel verwenden).
- Vor dem ersten Einsatz des Telefons muss der Akku ca. 3 Stunden lang völlig aufgeladen werden. Es dürfen nur Ladegeräte von Alcatel verwendet werden. Der Akku sollte grundsätzlich täglich aufgeladen werden, so dass das Telefon immer voll einsatzfähig ist. Dabei sollte der Akku stets ganz aufgeladen ( ) werden.

2.2 Telefon einschalten

Halten Sie die Taste gedrückt bis sich das Telefon einschaltet. Geben Sie bei Aufforderung den PIN-Code ein und bestätigen Sie diesen mit dem linken Softkey. Danach wird der Anfangsbildschirm angezeigt.



Falls Sie Ihren PIN-Code nicht kennen oder vergessen haben, rufen Sie bitte die Kundenbetreuung an. Notieren Sie Ihren PIN-Code nicht in der Nähe des Telefons und bewahren Sie Ihre Karte sicher auf, wenn Sie sie nicht benutzen.

2.3 Telefon ausschalten

Wechseln Sie in den Anfangsbildschirm und drücken Sie dann die Taste (langer Druck).

3 Anrufe..........................



3.1 Anruf tätigen

Wählen Sie die gewünschte Rufnummer und drücken Sie die Taste . Zum Auflegen drücken Sie die Taste .

Einen Eingabefehler beim Wählen können Sie durch Drücken des rechten Softkeys löschen; die jeweils letzte Ziffer wird entfernt. Zum Löschen der gesamten Rufnummer halten Sie die Taste gedrückt.

Notruf ausführen

Für einen Notruf wählen Sie die **112**.

Dies ist auch ohne SIM-Karte, ohne Eingabe des PIN-Codes und bei gesperrtem Telefon möglich. Nach Wahl der Notrufnummer erscheint folgende Anzeige am Display: „**Notruf**”.

Internationaler Anruf

Üben Sie einen langen Druck auf die Taste aus, bis das **+** erscheint. Geben Sie die Vorwahl und die Rufnummer des Teilnehmers ein und drücken Sie die Anruftaste.

Zur Eingabe eines „+" oder „P" (Pause für Nachwahl) drücken Sie die Taste (langer Druck).

Teilnehmer aus dem Verzeichnis anrufen

Durch Drücken der Steuertaste rufen Sie das Verzeichnis auf. Wählen Sie dann die gewünschte Rufnummer aus und drücken Sie (siehe „**Verzeichnis**", Seite 29).

Automatischer Rückruf

Wurde diese Funktion aktiviert, wird der Teilnehmer, den Sie nicht erreichen konnten, automatisch angerufen, bis er erreicht wird.

3.2 Mailbox/Mobilbox

Die Mailbox ist ein Netzdienst, der sicherstellt, dass Ihnen kein Anruf verloren geht: Sie funktioniert wie ein Anrufbeantworter und kann jederzeit eingesehen werden.

Die Mailbox bereits voreingestellt: Langer Druck auf der Taste 1. Oder wählen Sie die Kurzwahl 333.

Zum späteren Ändern der Rufnummer verwenden Sie die Menüfunktion **„Anruf-Funkt."**-Untermenü-**"Mobilbox"**-Untermenü-**"Mobilbox-Nr."**



Informieren Sie sich bei Reisen ins Ausland unter www.tchibo.de über den Einsatz der Mailbox, um Tarif- und technische Informationen zu erhalten.

3.3 Anruf entgegennehmen

Bei Eingang eines Anrufs klingelt das Telefon oder vibriert (je nach Einstellung).

- Um das Gespräch entgegenzunehmen drücken Sie die Taste .
- Um den Anruf abzuweisen Sie die Taste .
- Um den Rufton abzuschalten drücken Sie den rechten Softkey.



Die Rufnummer des Anrufers wird angezeigt, wenn das Netz dies zulässt und der entsprechende Service abonniert wurde. Ist der Name des Teilnehmers mit der Rufnummer im Verzeichnis eingetragen, wird der Name angezeigt.

3.4 Während des Telefonierens

Während Sie telefonieren, können Sie durch Drücken des linken Softkeys auf folgende Funktionen zugreifen:

Stumm/Ton	• Ein-/Ausschalten des Mikrofons.
Verzeichnis	• Zugriff auf das Rufnummernverzeichnis.
Nachr.	• Zugriff auf die Nachrichten.
Umschalten	• Wechseln zwischen den Anrufern (Makeln).*
Alle beenden	• Beenden aller Anrufe.
Zu Konferenz	• Hinzufügen eines Teilnehmers zur Konferenz.



Während des Gesprächs kann die Lautstärke mit den Steuertasten , geregelt werden.

* Diese Funktion ist nur im Tchibo mobil-Vertragstarif von O_2 (Germany) Service GmbH verfügbar.

3.5 Anklopfen

Sie führen bereits ein Telefongespräch und ein zweiter Anruf geht ein. Ein Tonsignal und das Einschalten der Beleuchtung zeigen dies an. Durch Drücken der Taste nehmen Sie den neuen Anruf entgegen. Der aktuelle Anrufer wird auf Halten geschaltet: Sie können dann durch Drücken des Softkeys „**Optionen**" und Auswahl von „**Umschalten**" zwischen den beiden Gesprächspartnern umschalten (Makeln).

Diese Funktion ist nur im Tchibo mobil-Vertragstarif der O_2 (Germany) Service GmbH verfügbar.

3.6 Einen zweiten Anruf starten

Sie können während eines Telefongesprächs einen zweiten Teilnehmer anrufen. Geben Sie die Rufnummer ein oder wählen Sie einen Teilnehmer aus dem Verzeichnis aus und drücken Sie die Taste .

Diese Funktion ist nur im Tchibo mobil-Vertragstarif der O_2 (Germany) Service GmbH verfügbar.

3.7 Konferenzschaltung

Mit dem Mobiltelefon können Sie mit mehreren Personen gleichzeitig telefonieren. Sie haben bereits 2 Anrufe angenommen: Drücken Sie den linken Softkey und wählen Sie „**Konferenz**" aus. Geht ein dritter Anruf ein, drücken Sie zur Rufannahme einfach die Taste und sprechen mit dem neuen Teilnehmer. Um den Teilnehmer zu der Konferenzschaltung hinzuzufügen, wählen Sie in den Optionen „**Zu Konferenz**" aus und bestätigen mit dem linken Softkey.

Über die Funktion „**Entfernen**" können Sie auch einen Teilnehmer aus der Konferenz ausschalten. Um mit einem Teilnehmer allein zu sprechen, ohne dass die anderen Teilnehmer das Gespräch hören können, wählen Sie „**Privatgespräch**" (die anderen Teilnehmer werden auf Halten geschaltet) aus. Sie können die einzelnen Anrufe wie folgt beenden:

aktueller Anruf durch „**Anruf beenden**”, alle auf Halten geschalteten Anrufe durch „**Halten beenden**” oder alle Anrufe der Konferenzschaltung durch „**Alle beenden**”.

Diese Funktion ist weder im Tchibo mobil-Vertragstarif der O_2 (Germany) Service GmbH noch im Tchibo mobil Prepaid-Tarif von O_2 verfügbar.

4 Menü



4.1 Menü aufrufen

Zum Aufrufen der Menüliste drücken Sie am Anfangsbildschirm den linken Softkey.

Wählen Sie mit Hilfe der Steuertasten (, siehe Telefonübersicht S.10), das gewünschte Symbol aus und bestätigen Sie mit dem linken Softkey.

4.2 Menüaufbau

Zur Beschreibung der hier aufgeführten Funktionen siehe das entsprechende Kapitel in dieser Bedienungsanleitung.



Verzeichnis:
Zugriff auf/Erstellen von Einträgen und Anrufen aus dem Verzeichnis heraus.



Nachrichten:
Lesen, Erstellen und Senden von SMS. Lesen von Nachrichten im Posteingang, Postausgang. Ändern der Einstellungen und Aktivieren/Deaktivieren des Empfangs von Netznachrichten (SMS CB).



Signaltöne:
Einstellung von Ruftönen, Lautstärke, Melodien, Alarmen, Ein-/ Ausschaltton, Tastenton.



Anzeige:
Auswahl von Hintergrund, Farben, Ein-/ Ausschaltbildschirm, ScreenSaver und Kontrast.



Einstellungen:
Einstellung von Datum, Uhrzeit, Sprache, Sicherheit, Anrufannahme, usw.



Anruf-Funktionen
Zugriff auf Funktionen wie: Rufnummer der Mailbox, Anrufliste, Einstellungen, Netz, Rufumleitung und Anrufsperren.



Spiele
Spielvergnügen mit 2 im Telefon integrierten Spielen.



Tools
Einstellen eines Alarms und Zugriff auf die Taschenrechnerfunktion.



Service
Zugriff auf die Dienste Ihres Betreibers.

Menüstruktur

- **VERZEICHNIS**
  - Einsicht
  - Erstellen
    - SIM-Verzeichn.
    - Telefonverz.
  - Lösche
    - Einzeln
    - Alle löschen
  - Kopie
    - SIM->Telefon
    - Telefon->SIM
  - Gruppe
    - Familie
    - Freunde
    - Freund/in
    - Beruf
    - Büro
    - Andere
  - Verz. wählen
    - Alle Einträge
    - SIM-Verzeichn.
    - Telefonverz.
  - Meine Nummer
    - Einsicht
    - Erstellen
- **NACHRICHTEN**
  - Erstellen
  - Posteingang
  - Postausgang
    - Gesendet
    - Zu senden
  - Archiv
    - Posteingang
    - Gesendet
    - Zu senden
  - Vorlagen
  - Lösche
    - Posteingang
    - Gesendet
    - Zu senden
    - Archiv
    - Alle
  - Einstellungen
    - Serv.-Zentr.
    - EMailZentr
    - Gültigkeit
    - Empfgsbestät.
    - Aktivierung
    - Lesen
    - Neuer CB
    - Liste

- **SIGNALTÖNE**
  - Rufmodus
    - Melodie
    - Vibration
    - Vibr. + Mel.
    - Vibr. -> Mel.
    - Vibr.+Ton+Me
    - Ruhe
  - Lautstärke
  - Melodie
  - Nachrichtenton
  - Einschaltton
  - Ausschaltton
  - Weckton
  - Tastenton
- **ANZEIGE**
  - Hintergrund
  - Farben
  - Einschaltbild
  - Ausschaltbild
  - ScreenSaver
  - Kontrast
- **EINSTELLUNGEN**
  - Uhr
    - Datum/Uhrzeit
    - Uhrzeitformat
    - Datumsformat
    - Uhranzeige
  - Sprache
  - Wörterbuch
  - Sicherheit
    - PIN-Code
    - Telefoncode
    - PIN2 ändern
  - Auto EIN/AUS
  - Rufannahme
    - Tastendruck
      - Anruftaste
      - Headset:Auto.*
      - Jede Taste
  - Werkseinstell.
- **ANRUF-FUNKT.**
  - Mobilbox/Mailbox
  - Anrufliste
    - Verpasst
    - Eingehend
    - Abgehend

* Bei eingestecktem Headset.

  - Einstellungen
    - Zeitsignal
    - Anklopfen
    - Auto. Rückruf
    - Zähler
      - Anrufdauer
      - Kosten
    - Anonym
  - Netz
    - Automatisch
    - Manuell
    - Bevorzugt
  - Rufumleitung
    - Alle
    - Wenn belegt
    - Keine Antwort
    - Unerreichbar
    - Status
    - Alle löschen
  - Anrufsperren
    - Abgehend
    - International
    - Außer->Heim
    - Eingehend
    - Im Ausland
    - Status
    - Alle löschen
    - Passwort
- **SPIELE**
  - Russia
  - Bricks
- **TOOLS**
  - Wecker
  - Rechner

5 Verzeichnis ....

Sie können Rufnummern und Namen (oder Einträge) im SIM-Kartenverzeichnis bzw. im Telefonverzeichnis speichern. Das Telefonverzeichnis fasst bis zu 250 Einträge.

5.1 Verzeichnisfunktionen

Einsicht	• Zugriff auf die Eintragsliste (alphabetische Reihenfolge).
Erstellen	• Eingabe von Name und Rufnummer eines Teilnehmers.
Lösche	• Löschen des ausgewählten Eintrags.
Kopie	• Kopieren des gewählten Eintrags vom SIM-Verzeichnis in das Telefonverzeichnis und umgekehrt.
Gruppe	• Ordnen der Einträge nach Kategorien (Freunde, Beruf, usw.).
Verz.wählen	• Auswahl des SIM-Verzeichnisses, Telefonverzeichnisses oder beider Verzeichnisse.
Speicherplatz	• Anzeige der Anzahl an Einträgen und des freien Speicherplatzes.
Meine Nummer	• Eingabe der eigenen Rufnummer zum Nachschlagen.

5.2 Verzeichnis einsehen

Wählen Sie am Anfangsbildschirm „**Verzeichnis**" und dann „**Einsicht**" aus, um auf die Liste der Einträge zuzugreifen. Die Namen sind in alphabetischer Reihenfolge geordnet.

Optionen für die Einträge

Nach Auswahl eines Namens drücken Sie den linken Softkey, um folgende Funktionen nutzen zu können:

Nr. anrufen	• Anrufen der ausgewählten Rufnummer.
Nachr. senden	• Erstellen einer SMS und Senden an den gewählten Teilnehmer.
Details	• Anzeigen von Name und Rufnummer des Eintrags.
Ändern	• Ändern eines Eintrags.
Lösche	• Löschen eines Eintrags aus dem Verzeichnis.
Kopie	• Kopieren des Eintrags in das SIM- oder Telefonverzeichnis.
Gruppe	• Hinzufügen eines Eintrags in eine Teilnehmergruppe (Familie, Freunde, Büro, usw.).
Suche nach Nr.	• Suchen eines Teilnehmers durch Eingabe einer Rufnummer.

Anrufen aus dem Verzeichnis

Drücken Sie nach Auswahl eines Teilnehmers die Taste oder wählen Sie „**Nr. anrufen**" im Optionsmenü aus.

Gruppenfunktionen

Sie können die Einträge nach Kategorien in verschiedenen Gruppen einordnen (Familie, Freunde/in, Freunde, Büro, Beruf, usw.) und jeder Gruppe einen speziellen Rufton zuweisen. Außerdem stehen Ihnen für die Gruppen folgende Funktionen zur Verfügung:

Ändern	• Ändern der Bezeichnung für die Gruppe.
Melodie	• Zuweisung eines Ruftons für die Gruppe.
Nachrichtenton	• Zuweisung eines Signaltons für die Gruppe.
Einträge	• Einsicht aller Teilnehmer der Gruppe.
Teiln. hinzu	• Hinzufügen eines neuen Teilnehmers.
Alle löschen	• Löschen aller Einträge in dieser Gruppe.

Suche nach Namen

Innerhalb der Telefonliste können Sie auch nach dem Namen des Teilnehmers suchen, indem Sie die Taste mit dem Anfangsbuchstaben seines Namens drücken. So drücken Sie beispielsweise die Taste 2abc zweimal, wenn der gesuchte Name mit einem „B" beginnt.



Nachrichten..................



Sie können mit dem Telefon Textnachrichten („SMS") lesen, schreiben, empfangen und an andere Mobiltelefone senden.

Zum Zugriff auf die Nachrichten vom Anfangsbildschirm aus drücken Sie die Steuertaste nach oben oder den linken Softkey und wählen das Symbol („**Nachrichten**") aus.

6.1 SMS erstellen

Wählen Sie im Menü „**Nachrichten"** den Punkt „**Erstellen**" aus und geben Sie die Nachricht ein. Durch einen Druck auf den linken Softkey haben Sie Zugriff auf die folgenden Funktionen:

Senden	• Senden der SMS an einen Teilnehmer.
Verteiler send	• Senden der SMS an eine Gruppe von Personen.
An E-Mail-Adr.	• Senden der SMS an eine E-Mail-Adresse.
Speich.	• Speichern einer unfertigen Nachricht zum späteren Senden.
Vorlagen	• Senden oder Ändern einer vordefinierten Nachricht.
Verwerfen	• Löschen der Nachricht.
Eingabehilfe T9	• Auswahl der Eingabehilfe zur schnelleren Texteingabe.

Symbole	• Hinzufügen von Sonderzeichen.
123	• Umschalten in den Ziffernmodus.
Hilfe T9	• Hilfemenü für die Eingabehilfe T9.
Sprache	• Auswahl der SMS-Eingabesprache.
Neue Wörter	• Hinzufügen eines neuen Worts in das Wörterbuch.
Wortsuche ein/aus	• Anzeige des wahrscheinlichsten Worts aufgrund der bereits eingegebenen Buchstaben.
Wortergänz. ein/aus	• Automatische Anzeige des vollständigen Worts nach Eingabe einiger Buchstaben; bei Ausschalten dieser Funktion müssen Sie alle Buchstaben des Wortes selbst eintippen (Vorteil der Eingabehilfe: nur ein Tastendruck pro Buchstabe).

6.2 Posteingang/Postausgang

Im Posteingang finden Sie gelesene und ungelesene Nachrichten mit den zugehörigen Symbolen.

Der Postausgang enthält gesendete und ungesendete Nachrichten.

Wählen Sie die gewünschte Nachricht aus und drücken Sie den linken Softkey zum Zugriff auf folgende Funktionen:

Beantworten	• Beantworten der Nachricht des Senders direkt per SMS.
Lösche	• Löschen der Nachricht.
Weiterleiten	• Weiterleiten der empfangenen Nachricht an andere Empfänger.
Archiv	• Speichern der Nachrichten im Telefonspeicher.
Ändern	• Ändern und Senden oder Speichern der ausgewählten Nachricht.
Nr. speichern	• Speichern oder Verwenden einer in der Nachricht enthaltenen Rufnummer.
Nr. anrufen	• Anrufen des Senders der Nachricht.

6.3 Archiv

Über die Funktion „**Archiv**" werden die Nachrichten des Posteingangs sowie die gesendeten und ungesendeten Nachrichten im Telefonspeicher abgelegt, um Speicherplatz auf der SIM-Karte freizugeben. Die Optionen für diese Funktion entsprechen weitestgehend denen des Posteingangs/ Postausgangs.

6.4 Vorlagen

Das Telefon enthält eine Liste an vordefinierten Nachrichten, die Sie auswählen und senden oder vor dem Senden ändern können.

6.5 Lösche

Löschen aller Nachrichten im Posteingang oder unter „**Zu senden**", „**Gesendet**" oder aller Archive gleichzeitig.

6.6 Einstellungen

Sie können die Parameter für die Nachrichten wie folgt einstellen:

Serv.-Zentr. • Rufnummer des Servicezentrums des Netzbetreibers (ist bereits eingetragen).

EMailZentr. • Nummer des Servers zum Versenden von E-Mails. Im Tchibo mobil Prepaid-Tarif von O_2 ist diese Funktion nicht unterstüzt.

Gültigkeit • Zeitraum, in dem wiederholt versucht wird, die Nachricht bei Netzproblemen an den Empfänger zu senden.

Empfgsbestät. • Erhalt einer Empfangsbestätigung aktivieren/deaktivieren.

6.7 SMS CB (Netzinformationen)

Zu diesen Nachrichten gehören alle Informationen, die vom Netz übertragen werden (Wettervorhersage, Verkehrslage, usw.). Sie können diese Nachrichten entweder empfangen oder abweisen. Drücken Sie zum Zugriff auf die folgenden Funktionen den linken Softkey:

Aktivierung • Aktivieren/Deaktivieren der automatischen Anzeige der programmierten SMS CB Nachrichten.

Lesen • Einsicht der empfangenen Netznachrichten.

Neuer CB • Hinzufügen einer neuen Kanal-ID vom Diensteanbieter.

Liste • Liste der verfügbaren Kanäle (diese können geändert und gelöscht werden).

Diese Funktion ist weder im Tchibo mobil-Vertragstarif der O_2 (Germany) Service GmbH noch im Tchibo mobil Prepaid-Tarif von O_2 verfügbar.

7 Signaltöne .... 

Drücken Sie am Anfangsbildschirm den linken Softkey, um ins Menü zu wechseln und wählen Sie dort das Symbol um das Telefon an Ihre persönlichen Bedürfnisse anzupasssen.
Der Leuchtbalken signalisiert den Eingang einer SMS, eines Anrufes, den Netzstatus und einen Weck-Alarm.

7.1 Modus

Melodie • Es wird eine Melodie als Rufton gespielt.

Vibration • Nur die Vibration ist eingeschaltet. Ausnahme: die Alarme und der Akkuladezustand.

Vibr.+ Mel. • Vibration und Rufton gleichzeitig.

Vibr. -> Mel. • Erst Vibration, dann Rufton.

Vibr.+Ton+Me • Vibration, gefolgt von einem Signalton und dem normalen Rufton.

Ruhe • Abschaltung aller Tonsignale und der Vibration. Ausnahme: Alarm-Töne und Akku-Warnton.

7.2 Lautstärke

Einstellen der Lautstärke unter mehreren Stufen.

7.3 Melodie

Auswahl einer Melodie als Rufton für die eingehenden Anrufe.

7.4 Weitere Töne

Sie können für den **Nachrichtenton**, **Einschaltton/Ausschaltton** und **Weckton** jeweils verschiedene Melodien auswählen und zuweisen.

7.5 Tastenton

Aktivieren/Deaktivieren des Tastentons bei Tastendruck.

8 Anzeige .... 

8.1 Hintergrund

Auswahl von Bildern als Hintergrundbild des Anfangsmenus.

8.2 Einschaltbild/Ausschaltbild

Mit dieser Option kann das Bild / die Animation für das Einschaltbild / Ausschaltbild ausgewählt werden.

8.3 Farben

Auswahl verschiedener Farben für die Menü-Anzeige.

8.4 ScreenSaver

Aktivierung / Deaktivierung zum Energiesparen und Schonen des Akkus. Der Bildschirm wird dann dunkel und nur die Zeit- / Netz- / Akkuinfos bleiben eingeblendet.

8.5 Kontrast

Wählen Sie den Kontrast der Anzeige aus 5 Einstellungen aus.

9 Einstellungen .... 

Gehen Sie auf den Menüpunkt „Einstellungen“ und wählen Sie einen der folgenden Unterpunkte aus.
Wählen Sie dann die gewünschte Einstellung aus und bestätigen diese.

9.1 Uhr

Hier geben Sie Datum und Uhrzeit sowie das gewünschte Format für Datum und Uhrzeit ein. Zudem können Sie die Uhr ein- und ausblenden.

9.2 Sprache

Auswahl an Sprachen, in denen die Menüführung angezeigt werden kann.

9.3 Wörterbuch

Erstellen, ändern und löschen Sie Wörter in dem persönlichen Wörterbuch. Beim Erstellen einer SMS werden diese Wörter bei Verwendung der Eingabehilfe (T9) dann automatisch aufgerufen.

9.4 Sicherheit

Mit dieser Funktion können die Sicherheitsparameter des Telefons eingesehen und eingestellt werden. Folgende Optionen sind verfügbar:

PIN-Codes

Sicherungscode für die SIM-Karte (PIN1-Code), der bei jedem Einschalten des Telefons abgefragt wird, sofern dieser Code aktiviert wurde. Diesen haben Sie beim Kauf Ihrer SIM-Karte erhalten.
Der PIN2-Code dient zur Sicherung des Zugriffs auf bestimmte Funktionen der SIM-Karte. Der PIN-Code ist auf “0000” voreingestellt.

Wurde drei Mal nacheinander ein falscher PIN-Code eingegeben, wird die SIM-Karte gesperrt. In dem Fall müssen Sie den PUK-Code vom Netzbetreiber zur Freischaltung eingeben. Diesen finden Sie auf dem Umschlag Ihrer SIM-Karte, auf dem auch der PIN-Code aufgedruckt ist.

Telefoncode

Ein Telefonschutzcode, der bei jedem Einschalten des Telefons abgefragt wird, sofern dieser Code aktiviert wurde.

FDN

Geben Sie Ihren PIN2-Code ein, um die Liste der zulässigen Rufnummern (bei Anrufsperre) zu aktivieren.

9.5 Auto EIN/AUS

Mit dieser Funktion schaltet das Telefon nach einer vorgegebenen Zeit automatisch ein bzw. aus.

9.7 Rufannahme

Tastendruck

- **Anruftaste**
  Annahme des Anrufs durch Drücken der Taste .
- **Headset: Auto.**
  Bei eingestecktem Headset wird der Anruf automatisch angenommen.
- **Jede Taste**
  Annahme des Anrufs durch Drücken einer beliebigen Taste.

9.8 Werkseinstellungen

Zurücksetzen auf die werkseitige Voreinstellung.

10 Anruf-Funktionen ...... 

10.1 Mailbox/Mobilbox

Ihre Mailbox bereits voreingestellt und für Sie aktiviert:
Drücken Sie ca. 3 Sekunden die Taste 1 zum Abhören der Mailbox.

Weitere Informationen zur Mailbox und zur Benutzerführung finden Sie im Benutzerhanbuch.

10.2 Anrufliste

Durch Drücken der Taste am Anfangsbildschirm wird eine Anrufliste eingeblendet. Ein Symbol zeigt den Status des jeweiligen Anrufs an (verpasst, eingehend, abgehend).

Nach Auswahl einer gespeicherten Rufnummer können Sie durch Drücken der Taste diese Nummer wählen oder mit dem linken Softkey auf folgende Optionen zugreifen:

Details	• Anzeige der Angaben über den gewählten Anruf.
Nr. speichern	• Speichern der Nummer im Verzeichnis.
Nachr. senden	• Erstellen einer SMS mit der jeweiligen Rufnummer.
Nr. anrufen	• Anrufen der ausgewählten Nummer.
Ändern	• Ändern der Nummern, dann anrufen oder speichern.
Lösche	• Löschen der gewählten Nummer.
Alle löschen	• Löschen der gesamten Anrufliste.

10.3 Einstellungen

Zeitsignal

Aktivieren (oder Deaktivieren) des Signaltons, der während eines Telefongesprächs in regelmäßigen Abständen ertönt.

Anklopfen

Aktivieren/Deaktivieren des Signaltons, der einen zweiten Anrufer anzeigt.

Diese Funktion ist nur im Tchibo mobil-Vertragstarif der O_2 (Germany) Service GmbH verfügbar.

Auto. Rückruf

Automatischer Rückruf der zuletzt gewählten belegten Nummer.

Zähler

Anrufdauer

- Letzter Anruf • Dauer des letzten Anrufs.
- Eingehend • Gesamtdauer der eingegangen Anrufe.
- Abgehend • Gesamtdauer der getätigten Anrufe.
- Ges.-Sprechzeit • Gesamtdauer der eingegangenen und getätigten Anrufe.
- Rücksetzen • Rücksetzen der Gesamtanrufzeit auf 0.

Kosten

Folgende Funktionen sind weder im Tchibo mobil-Vertragstarif der O_2 (Germany) Service GmbH noch im Tchibo mobil Prepaid-Tarif von O_2 verfügbar.

- Verfügb. Kredit • Anzeige des Betrags, der gegenüber dem „**Max. Kredit**" noch verfügbar ist.
- Gebühreneinh. • Eingabe einer Gebühreneinheit in der Währung Ihrer Wahl.
- Max. Kredit • Max. Guthaben, darüber hinaus wird jeder Anruf gesperrt.
- Letzt. Gebühren • Gebühren für den letzten getätigten Anruf.
- Gesamtkosten • Gesamtgebühren für alle getätigten Anrufe.
- Rücksetzen • Rücksetzen der Gesamtgebühren auf 0.

Anonym

Durch „**Aktivierung**" dieser Funktion können Sie verhindern, dass Ihre Rufnummer bei dem angerufenen Teilnehmer angezeigt wird.

10.4 Netz

Automatisch

Automatische Auswahl eines verfügbaren Netzes in Ihrem Umkreis.

Manuell

Auswahl eines Netzes aus der Liste der verfügbaren Netze vom Benutzer.

Bevorzugt

Es kann eine Liste der Netze zusammengestellt werden, in die Sie bevorzugt eingebucht werden wollen.

10.5 Rufumleitung

Mit diesem Menü können Sie die Rufumleitung aktivieren, zurücknehmen oder den Status der aktuellen Umleitungen für Anrufe auf eine Mailbox oder eine andere Rufnummer (Nummer eingeben oder Namen auswählen und mit dem linken Softkey bestätigen) einsehen. Diese Funktion gilt für folgende Fälle:

Alle • Es werden alle Anrufe umgeleitet. Das Symbol ↺ wird angezeigt.

Wenn belegt • Die Anrufe werden nur bei belegter Leitung umgeleitet.

Keine Antwort • Die Anrufe werden nur umgeleitet, wenn Sie nicht abheben.

Unerreichbar • Die Anrufe werden nur umgeleitet, wenn Sie für das Netz unerreichbar sind oder das Telefon ausgeschaltet ist.

Status • Anzeige der aktuellen Rufumleitungen

Alle löschen • Annullierung aller aktivierten Umleitungen.

10.6 Anrufsperren

Abgehend	• Es können keine Anrufe mehr getätigt werden.
International	• Es können keine Anrufe ins Ausland getätigt werden.
Außer -> Heim	• Es können nur noch Anrufe in Ihr Vertragsland getätigt werden.
Eingehend	• Es können keine Anrufe mehr angenommen werden:
Im Ausland	• Es können keine Anrufe im Ausland angenommen werden.
Status	• Einsicht aller eingerichteten Anrufsperren.
Alle löschen	• Annullierung der eingerichteten Anrufsperren.
Passwort	• Ändern des Passworts.

Diese Funktion ist nur im Tchibo mobil-Vertragstarif der O_2 (Germany) Service GmbH verfügbar.

11 Spiele..........................



11.1 Russia

Ziel dieses Spiels ist es, so viele komplette Steinreihen wie möglich zu bauen.

Tastenfunktionen:

2abc	Stein drehen
4ghi	Nach links
6mno	Nach rechts
8tuv	Fallen lassen
*	Ebenen umschalten. Bei Aktivierung dieser Funktion schaltet das Spiel bei Erreichen von 300 Punkten automatisch auf die nächst höhere Ebene. Mit jeder höheren Ebene ändert sich die Geschwindigkeit der Steine: je höher die Ebene, desto schneller die Bewegung der Steine.
Rechter Softkey	Pause und Spieloptionen

11.2 Bricks

Ziel diese Spiels ist es, die Steine durch einen Schläger mit einem Ball zu treffen.

Bei Verpassen eines Balls verlieren Sie ein Leben: Sie haben 3 Leben pro Spiel.

Es gibt zudem verschiedene Bonusse in Abhängigkeit davon, wie der Ball die Steine trifft.

Tastenfunktionen:

4ghi	Nach links, Ball schlagen
6mno	Nach rechts, Ball schlagen
5jkl	Ball schlagen
Rechter Softkey	Pause und Kontextmenü

11.3 Spieloptionen

Durch Drücken des rechten Softkeys unterbrechen Sie das Spiel (Pause) und greifen auf folgendes Menü zu:

Neues Spiel	• Beginn eines neuen Spiels.
Weiterspielen	• Fortfahren mit dem aktuellen Spiel.
Option	• Option zur Auswahl der Spielebene und der Schnelligkeit des Spiels.
Highscore	• Einsicht der Highscores.
Hilfe	• Zugriff auf das Hilfe-Menü.

12 Tools..............................



12.1 Wecker

Sie können für das Telefon einen Alarm einrichten. Dieser Alarm kann durch Drücken des linken Softkeys „**Wiederholen**" erneut aktiviert werden. In dem Fall ertönt der Alarm nach 5 Minuten erneut. Zum Abschalten des Alarms drücken Sie den rechten Softkey „**Stopp**".

Der Alarm ertönt auch bei abgeschaltetem Telefon. Drücken Sie eine beliebige Taste zum Ausschalten des Alarms.

Beim diesem Mobiltelefon kann der Alarm auch durch Aufklappen des Telefons abgeschaltet werden.

12.2 Rechner

Geben Sie eine Zahl ein und drücken Sie den linken Softkey, um mit der Steuertaste die gewünschte Operation auszuwählen. Bestätigen Sie mit dem linken Softkey.



Die Eingabe des Dezimalkommas („,") erfolgt in dem Sie die Taste 0.+ gedrückt halten. Zur Rückkehr zum Anfangsbildschirm drücken Sie den rechten Softkey.

13 Schriftzeichentabelle......

Zur Eingabe eines Wortes im normalen Eingabemodus drücken Sie die entsprechende Taste so oft, bis der gewünschte Buchstabe erscheint.

Taste	Großschreibung	Kleinschreibung
1 ∞	. , - ? ! ' @ : 1	. , - ? ! ' @ : 1
2abc	A B C 2 Ã Ä Å Æ Ç	a b c 2 ã ä å æ ç
2abc	D E F 3 È É Ě Ę Đ	d e f 3 è é ě ę đ
4ghi	G H I 4 Ğ Ģ Î Ï Ī	g h i 4 ğ ģ î ï ī
5jkl	J K L 5 Ķ Ĺ Ļ Ł	j k l 5 ķ ĺ ļ ł
6mno	M N O 6 Ñ Ņ Õ Ö Ø	m n o 6 ñ ņ õ ö ø
7pqrs	P Q R S 7 Ř Ŕ Ş Š	p q r s 7 ß ŕ ş š
8tuv	T U V 8 Ţ Ť Ù Ú Ü	t u v 8 ţ ť ù ú ü
9wxyz	W X Y Z 9 Ý Ź Ż Ž	w x y z 9 ý ź ż ž
0.+	Auswahl des nächsten Worts im Wörterbuch (Eingabehilfe) Taste gedrückt halten: Einfügen der Ziffer 0	
⇧∗	Umschalten zwischen Normalmoduls (⇧Abl > ⇧ABl > ⇧abl) und Eingabehilfe T9 (⇧Abl > ⇧ABl > ⇧abl) Taste gedrückt halten: Anzeige der Zeichentabelle	
#	Bestätigung des markierten Worts bzw. Einfügen eines Leerzeichens Taste gedrückt halten: Hinzufügen eines Worts	

Zur schnelleren Eingabe ist das Telefon mit einer Eingabehilfe ausgestattet. Auf diese Weise müssen Sie nicht mehr mehrmals hintereinander auf dieselbe Taste drücken.

Drücken Sie die gewünschte Taste, und das Telefon zeigt gängige Wörter mit diesem Buchstaben an.

Das Wort ändert sich während der Eingabe mehrfach bis zum letzten Buchstaben des Worts.

Zur Bestätigung eines Worts drücken Sie die Taste # (kurzer Druck).

Ist das endgültige Wort nicht das Richtige, drücken Sie bitte die Taste 0.+ um weitere Wortvorschläge zu erhalten. Wenn das gewünschte Wort nicht vorhanden ist, können Sie es im Normalmodus (ABC) in das Wörterbuch einfügen.

Zeichentabelle

Zur Anzeige der Zeichentabelle halten Sie die Taste ⇧∗ gedrückt.

Drücken Sie die Steuertaste oben zum Bewegen nach links.

Drücken Sie die Steuertaste unten zum Bewegen nach rechts.

Drücken Sie den Linken Softkey zur Bestätigung und zum Einfügen eines Zeichens.

	1	2	3	4	5	6	7
A	@	;	:	,	.	!	?
B	(	)	?	¡	¿	+	=
C	-	*	<	>	\	~	“
D	¤	#	§	|	¥	£	$
E	€	฿	%	&	_	/	^
F	{	}	[	]			

14 Garantie..........................

Wir übernehmen 2 Jahre Garantie ab Kaufdatum.
Dieses Produkt wurde nach den neuesten Fabrikationsmethoden hergestellt und einer genauen Qualitätskontrolle unterzogen. Wir garantieren für die einwandfreie Beschaffenheit dieses Artikels. Innerhalb der Garantiezeit beheben wir kostenlos alle Material- oder Herstellfehler. Sollten sich wider Erwarten Mängel herausstellen, rufen Sie bitte zunächst im TCM Handy Service-Center an. Unsere Kundenberater helfen Ihnen gerne und vereinbaren mit Ihnen die weitere Vorgehensweise. Von der Garantie ausgenommen sind Schäden die auf äußere Einflüsse sowie auf direkten Kontakt bzw. Einwirkung von Flüssigkeiten oder unsachgemäßer Behandlung beruhen sowie Verschleißteile und Verbrauchsmaterial. Wir übernehmen keine Haftung für eventuelle Schäden oder Verluste, die durch den Gebrauch dieses Artikels und dessen Gebrauchsanleitung entstehen. Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie wichtige Informationen nicht ausschließlich im Gerät speichern sollten. Unter bestimmten Umständen, z.B. durch elektrostatische Entladungen, können im Gerät gespeicherte Daten verloren gehen oder geändert werden. Das Gerät kann möglicherweise nur nach einer vollständigen Rücksetzung wieder in Betrieb genommen werden. Wir übernehmen keinerlei Verantwortung, sei es direkt oder indirekt, für finanzielle Verluste oder Forderungen dritter Parteien, die durch den Einsatz dieses Artikels und aller seiner Funktionen entstehen; z.B.: Diebstahl, Verlust oder Modifizierung gespeicherter Daten, usw. Verfahren Sie mit diesem Artikel wie mit anderen Dokumenten, die persönliche Informationen enthalten. Je nach Defekt des Gerätes können wir nicht sicherstellen, dass die gespeicherten Daten bei einer Reparatur oder Geräteaustausch erhalten bleiben.



Haben Sie Fragen zur Service-Abwicklung, rufen Sie bitte unser TCM Handy Service-Center an: Bei Rückfragen geben Sie bitte die Artikelnummer an:
406 548.

Deutschland:

(0049) - (0)1805 - 80 90
0,12 EUR/Min. aus dem deutschen Festnetz (Tarif: Stand 06/2006)

Montag - Sonntag von 8.00 bis 22.00 Uhr

SERVICE SCHECK

Bitte beide Seiten dieses Schecks in Blockschrift ausfüllen und mit dem Artikel und dem Kaufbeleg einsenden.

Name ____________________

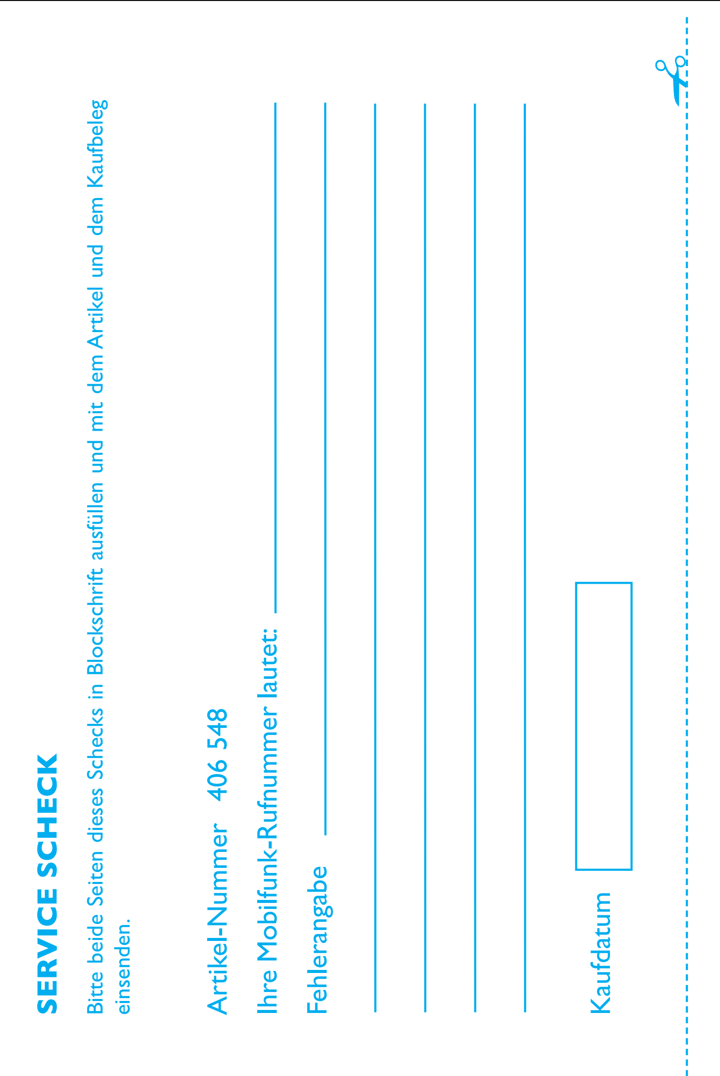
Straße, Nr. ____________________

PLZ, Ort ____________________

Telefon (tagsüber) ____________________

Datum, Unterschrift ____________________

Hinweis:
Sollte kein Garantiefall vorliegen, werden wir Sie vor der Reparatur mit einem Kostenvoranschlag über die entstehenden Kosten informieren.


SERVICE SCHECK

Bitte beide Seiten dieses Schecks in Blockschrift ausfüllen und mit dem Artikel und dem Kaufbeleg einsenden.

Artikel-Nummer 406 548

Ihre Mobilfunk-Rufnummer lautet:

Fehlerangabe

Kaufdatum

15 Problemlösung ....

Bevor Sie sich an den Kundenservice wenden, beachten Sie die nachstehenden Anweisungen:

- Für eine optimale Leistung sollte das Telefon von Zeit zu Zeit ausgeschaltet werden.
- Das Telefon sollte für einen guten Empfang stets ganz geladen sein (Akkuladezustand:).
- Speichern Sie keine großen Datenmengen im Telefon, da dies die Leistungen des Geräts beeinträchtigen können.

und folgende Punkte prüfen:

Mein Mobiltelefon lässt sich nicht einschalten

- Drücken Sie die Taste , bis der Display leuchtet
- Prüfen Sie den Ladezustand des Akkus
- Prüfen Sie die Akku-Kontakte, entnehmen Sie hierzu den Akku, legen ihn wieder ein und schalten das Telefon neu ein

Das Display des Mobiltelefons ist seit mehreren Minuten blockiert

- Drücken Sie die Taste
- Entnehmen Sie den Akku, legen Sie ihn wieder ein und schalten Sie das Telefon erneut ein

Der Bildschirm ist schlecht lesbar

- Reinigen Sie den Bildschirm
- Benutzen Sie das Telefon nur unter den empfohlenen Einsatzbedingungen

Das Mobiltelefon schaltet sich von selbst aus

- Prüfen Sie, ob die Tastatur gesperrt ist, wenn Sie das Mobiltelefon nicht benutzen
- Prüfen Sie den Ladezustand des Akkus
- Prüfen Sie, ob die Menüfunktion "**Autom. AUS**" nicht aktiviert ist.

Das Mobiltelefon lässt sich nicht richtig laden

- Prüfen Sie, ob der Akku nicht vollständig entladen ist; es kann dann einige Minuten dauern, bis die Ladeanzeige eingeblendet wird und ein leichtes Rauschen zu hören ist
- Stellen Sie sicher, dass der Ladevorgang bei normaler Temperatur (0°C bis +40°C) erfolgt
- Prüfen Sie, ob der Akku richtig eingelegt wurde; er muss vor dem Anschluss an das Ladegerät eingelegt worden sein
- Prüfen Sie, ob Ladegerät und Akku Originalzubehör sind
- Prüfen Sie (wenn Sie im Ausland sind), ob Strom und Stecker kompatibel sind

Das Mobiltelefon bucht sich in kein Netz ein

- Prüfen Sie, ob das Mobiltelefon an einem anderen Ort ein Netz empfängt
- Prüfen Sie die Netzdeckung bei Ihrem Netzbetreiber
- Stellen Sie bei Ihrem Netzbetreiber fest, ob Ihre SIM-Karte gültig ist
- Versuchen Sie es mit einer manuellen Netzwahl oder der Einsicht der verfügbaren Netze (siehe Seite 45)
- Versuchen Sie es später erneut, wenn das Netz nicht mehr überlastet ist

Fehler der SIM-Karte

- Prüfen Sie, ob die SIM-Karte richtig eingesetzt wurde (siehe Seite 14)
- Stellen Sie bei Ihrem Netzbetreiber fest, ob die SIM-Karte mit 3V kompatibel ist; die alten 5V-SIM-Karten können in dem Telefon nicht mehr benutzt werden
- Prüfen Sie, ob der Chip der SIM-Karte nicht beschädigt oder verkratzt ist

Kein Anrufen möglich

- Prüfen Sie, ob Sie die richtige Rufnummer gewählt und die Taste gedrückt haben
- Prüfen Sie bei internationalen Anrufen die Vorwahl
- Prüfen Sie, ob das Telefon in ein Netz eingebucht ist und ob das Netz nicht überlastet oder nicht verfügbar ist
- Prüfen Sie Ihr Abonnement bei Ihrem Netzbetreiber (Guthaben, Gültigkeit der SIM-Karte)
- Prüfen Sie, ob Sie die Anrufsperre für abgehende Anrufe aktiviert haben (siehe Seite 47)

Kein Empfang von Anrufen möglich

- Prüfen Sie, ob das Telefon eingeschaltet und in ein Netz eingebucht ist und ob das Netz nicht überlastet oder nicht verfügbar ist
- Prüfen Sie Ihr Abonnement bei Ihrem Netzbetreiber (Gültigkeit der SIM-Karte)
- Prüfen Sie, ob Sie die Rufumleitung für eingehende Anrufe aktiviert haben (siehe Seite 46)
- Prüfen Sie, ob keine Empfangssperre für bestimmte Anrufe eingerichtet wurde

Der Name des Teilnehmers wird bei Anrufeingang nicht angezeigt

- Prüfen Sie, ob Sie diesen Dienst bei Ihrem Netzbetreiber abonniert haben
- Der Teilnehmer hat seine Rufnummer ausgeblendet (anonym)

Die Tonqualität ist sehr mäßig

- Sie können die Lautstärke während des Gesprächs mit der Steuertaste hoch/runter regeln
- Prüfen Sie anhand des Funkempfangssymbols die Empfangsgüte

Die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen funktionieren nicht

- Prüfen Sie, ob dieser Dienst von Ihrem Netzbetreiber bereitgestellt wird
- Prüfen Sie, ob weiteres Zubehör erforderlich ist

Es wird bei Auswahl einer Rufnummer im Telefonverzeichnis keine Nummer gewählt

- Prüfen Sie, ob die Eintragsnummer richtig gespeichert wurde
- Prüfen Sie die Vorwahl des Eintrags, wenn Sie im Ausland telefonieren

Es lässt sich kein Eintrag mehr im Verzeichnis erstellen

- Prüfen Sie, ob die SIM-Karte voll ist, löschen Sie Einträge oder speichern Sie die Einträge im Telefonverzeichnis

Die anderen Teilnehmer können keine Nachricht in meiner Mailbox hinterlassen

- Prüfen Sie, ob dieser Dienst von Ihrem Netzbetreiber bereitgestellt wird

Der Zugriff auf die Mailbox ist nicht möglich

- Prüfen Sie, ob die Nummer der Mailbox Ihres Betreibers unter „**Menü/Anruf-Funkt./Mailbox**" gespeichert wurde
- Versuchen Sie es später erneut, wenn das Netz nicht mehr überlastet ist

Es lassen sich keine Nachrichten senden oder empfangen

- Prüfen Sie, ob der Telefonspeicher nicht voll ist und löschen Sie Nachrichten, wenn nötig (siehe Seite 34)
- Prüfen Sie, ob dieser Dienst von Ihrem Netzbetreiber bereitgestellt wird, prüfen Sie die Einstellungen (siehe Seite 35)
- Erkundigen Sie sich bei Ihrem Betreiber nach der Nummer des Service-Zentrums
- Versuchen Sie es später erneut, der Server ist möglicherweise ausgelastet

Das Symbol << - >> wird angezeigt

- Das Telefon findet kein Netz - Sie befinden sich in einem Bereich ohne Netzabdeckung

Ich habe 3 x einen falschen PIN-Code eingegeben

- Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um den PUK-Code zur Freischaltung zu erhalten